

Telegraphische Nachrichten.

London, 14. Sept. General Macpherson meldet aus Zagazig via Sennala vom 13. d. abends: Die indischen Truppen haben heute Nachmittag 4 Uhr 15 Min. nach einem fortgesetzten Marsche Zagazig besetzt und 5 Gefangenengenommen...

Der Fall von Tel-el-Kebir.

Die ägyptischen Truppen sind noch viel elender, als man gedacht hat. Sie haben eine Stellung, an deren Befestigung zehntausend Menschen drei Wochen gearbeitet hatten und welche von dreifacher Uebermacht an Soldaten und Geschütz vertheidigt wurde...

Jetzt haben die Ägypter ebenfalls bewiesen, daß sie keinen Schuß Pulver werfen sind. Truppen, welche die Stellung von Tel-el-Kebir nicht halten konnten, werden menschlichen Ermessen nach, sich nirgend halten...

Nicht ohne Ursache erwartet Europa jetzt Nachrichten aus Kairo. Wird die Kunde von der Niederlage dort den islamistischen Fanatismus künden und wird der Befehlshaber der Ghibelle, welcher zum Hebebe hält, die Stadt den Rebellen entreißen...

Inzwischen ist die türkisch-englische Militärconvention noch immer nicht fertig, nicht Letztgiltig geworden. Sie ist längst "parapirt", wie es jetzt im Jargon der Telegraphen lautet, d. h. die britische Vorkämpfer hat seinen Namenszug darunter gelegt...

Es ist ihnen zu gönnen und ebenso können wir den Panislamismus die furchtbare Schlappe, welche er bei seiner ersten Schließung erlitten hat...

Deutsches Reich.

Berlin, 13. Sept. Prinz Heinrich nach am 14. Oct. von Kiel aus seine größere Excursion nach Sibamervia antreten. Der Prinz und die Prinzessin Sibylla zu Schleswig-Holstein sind heute früh zum Besuch bei der königlichen Familie im Herten Palais eingetroffen...

Berlin, 13. Sept. Die Steuerfrage in Deutschland und ihre definitive Regelung ist nach und nach zu einer breiteren geworden und der Gang, den sie in der bevorstehenden Landtagssession möglicherweise nehmen könnte, läßt sich wohl am besten überblicken...

scheint nun die Ueberzeugung, daß eine organische Reform der directen Personalsteuern den Anfang machen müsse, wieder viel Boden zu gewinnen; auch wird angenommen, daß der neue Finanzminister auf demselben Boden steht...

Berlin, 13. Sept. Vieles ist die Behauptung ausgesprochen worden, daß der Staatsminister v. Bötticher seine Reise in die württembergischen Besitztümer gemacht habe, weil hochwichtig werde, wegen Schulvorrichtungen für die württembergischen neuen Schritte zu thun...

Berlin, 13. Sept. Mit dem Monat Juli ist das vorige Betriebsjahr der Röhrenzuckerfabrikation, welches beinahe vollständig immer den Zeitraum vom 1. August bis 31. Juli umfaßt, beendet worden. Eine Vergleichung des Jahresergebnisses in diesem Jahre mit dem voraufgegangenen...

In der zweiten geschlossenen Sitzung der General-Versammlung deutscher Katholiken berichteten die Ausschüsse: Die katholische Kirche hat in diesem Jahre einen sehr günstigen Verlauf genommen. Die Zahl der katholischen Mitglieder ist in allen Theilen des Reiches zugenommen...

Der Petition der Vertreter der Berliner Kaufmannschaft an den Reichstag, den in der demselben vorliegenden Gewerbeordnung-Novelle enthaltenen Bestimmungen bezüglich der Handlungsreisenden, welche diese den Handwerksbetrieblenden fast gänzlich, die Zustimmung zu verlagern, sind nunmehr auch verschiedene Handelskammern beigetreten...

Ausland.

Ein englischer Kriegserklärer hat nach London über die Erfüllung von Tel-el-Kebir, der er selbst beigewohnt hat, ein ausführliches Telegramm gefandt, dem wir nach dem W. T. folgende Einzelheiten entnehmen: 9 Uhr 30 Minuten. Die Gypser feuerten anfangs blindlings. Unter plötzlicher Angst verwirrte sie und ihre Kugeln flogen über und über...

Erstheilen der englischen Kavallerie auf dem feindlichen rechten Flügel bemerkt auch dort die Nacht der Gypser. Nach wenigen Minuten wälzte sich ein dicker Strom Reiter aus allen Tranchen gegen Zagazig. Bald darauf stürzte vom Seiten Macpherson's indische Brigade gegen die Reiter an, deren Front verflochten. Den nämlichen Augenblick kam die englische Artillerie an und vermehrte durch ununterbrochenen Beschuss die feindliche Position...

Nach dem Tode des Fürsten Reichs sollen mit dem Tabakmonopol verbunden werden. Das Projekt besah, so wie es aus dem Bericht des Fürsten Reichs zu ersehen ist, die Bekämpfung des Tabakmonopols durch den Staat...

Die Kaiserreise in Schlesien.

Breslau, 13. Sept. (Telegr.) Kronprinz Rudolf und Kronprinzessin Stephanie von Österreich fuhr heute Abend 8 Uhr mittels Extrazuges nach Brau zurückgekehrt. Der Kaiser hatte das kronprinzliche Paar aus dem Palais Schloßplatz abgeholt...

Die "Breslauer Zeitung" schreibt in ihrer Morgen-Ausgabe: Gegenüber den Behauptungen berlinerblätter über die Abwesenheit des Großfürsten Wladimir bei der Ankunft des Kronprinzen Rudolf von Österreich sind wir auferzucht, zu erklären, daß dieselben jeder Begründung entbehren...

Der Kaiser hat aus Anlaß seines Aufenthalts in Schlesien eine große Reihe von Auszeichnungen verliehen. Wir haben folgende hervor: Dem Schwarzen Adler-Orden erhielt der Herzog von Ratibor, das Großkreuz des Holstein Adler-Ordens der Fürst Adolph von Dersprey...

Halle, den 14. September.

Die Verhandlungen bezüglich Bebauung der Halle haben jetzt einen gewissen Abschluß gefunden, jedoch zu hoffen ist, daß diese für unsere Stadt hochwichtige Frage in nächster Woche noch nicht erledigt ist...

In der Versammlung des 5. communalen Bezirksvereins, die gestern Abend im Wechselstube stattfand, ist dem Vorschlag nach Herr Prof. Dr. G. G. G. als Kandidat für die Erhebung in 5. Bezirk aufgestellt worden...

Nach einer längeren Sommerpause trat der Bierichs-verein gestern Abend im Goldenen Ring wieder zur Welt...





## Gustav Uhlig's Uhren-Lager

in Halle a. d. S., unter Leipzigerstraße.

empfehlen durch vortheilhafte Einkäufe und die rechte Bezug aus den renomirtesten Fabriken der Schweiz zu noch nie dagewesenen billigen Preisen:

**Taschenuhren** jeden Genres.  
**Leuchtuhren.** —  
**Perpetuale Uhren,** welche sich selbst aufziehen.  
**Sonnen-Uhren u. Ankeruhren** mit u. ohne Remontoir in Metall, Silber u. Gold.  
**Die Taschenuhren** in Silber und Gold zu billigen aber feinen Preisen.  
Überdem sein reichhaltiges Lager von **Musik-, Trompeten- und Musik-Uhren, Regulatoren** sehr billig und geschmackvoll; **Penublen, Pariser Uhren** und **Weseruhren, Räder, Ketten- und Nockenuhren** alle Sorten; und bitte nicht bei vorkommendem Bedarf gütlich zu beachten.  
**Alle vorkommenden Reparaturen** und **neuen Arbeiten** werden in meinem Atelier **prompt u. zu soliden Preisen** ausgeführt.

Reelle Garantie 2 Jahre.

## „Berliner Zeitung“

Die „Berliner Zeitung“ erscheint vom 1. October ab Morgens und Abends, demnach wöchentlich 12 Mal.

Zu den gelesesten und verbreitetsten Zeitungen Berlins gehört unstreitig die täglich 2 mal erscheinende, entschieden freisinnige

**„Berliner Zeitung“**

mit ihren Gratis-Beilagen „Deutsches Heim“ u. „Gerichtssaal“.

Gegenwärtige Auflage 26500

Abonnementpreis für alle drei Blätter zusammen bei allen Postanstalten pro Quartal

**4.50 Mark.**

Bei ihren guten Beziehungen zu den hervorragenden Parlamentarier der Reichstagspartei ist die „Berliner Zeitung“ immer vorzüglich informiert, was bei den bevorstehenden Wahlen besonders zu berücksichtigen ist. Die Leitartikel sind von lebendiger Schärfe, und auch auf allen anderen Gebieten zeichnet sich der Inhalt der Zeitung durch geistige Frische aus. Die „Berliner Zeitung“ ist aus allen Theilen der Welt, keine Chronik, Original-Reportagen und Gerichtssetzung, die Berichte der Fonds- und Getreidebörsen, ferner die vollständigen Listen der

Preussischen, Braunschweigischen, Sächsischen und Hamburgischen Lotterien.

Die **Abendausgabe** wird bereits mit den Abendblättern verbreitet, somit den ausserordentlichen Nutzen leisten. Neben ihrer vorzüglichen Bedeutung ist die „Berliner Zeitung“ bestrebt, in ihrem reichhaltigen Feuilleton durch spannende Romane und Novellen u. s. w. insbesondere durch die beiden Gratisbeilagen belehrend und unterhaltend zu sein.

**für Haus und Familie.**

Wer also eine gute täglich zweimal erscheinende Zeitung bei möglichem Abonnementpreis lesen will, der bestelle bei dem nächsten Postamt (Postzeitungsliste Nr. 68) die „Berliner Zeitung“; sie wird in jeder Beziehung vollständig befriedigen.

Die Expedition: SW. Kochstraße 23.

## Große Lotterie

der internationalen Lotterien-Ausstellung.

Ziehung unvorbereitet am 26. und 27. September 1882.

Zur Verlosung kommen:

1. Hauptgewinn 1 prachtvoller Brillantschmuck, bestehend in: 1 Broche, 1 Paar Ohrringe, 1 Anhänger, 1 Armband, 1 Collier, in einer Patent-Verpackung 5000 A. euent. in Paar 5000 A.

2. Hauptgewinn: Ein Saab- und Beklemerungs-Koffer mit completer Spielzeugkammer aus schwerem Silber für 12 Personen

3. Hauptgewinn: Eine elegante Equipage . . . . . 1500

4. „ „ 600 Wd. befest. Schilde . . . . . 1500

5. „ „ 1 Familienregiment . . . . . 1000

6. „ „ 300 Wd. befest. Hirschleder . . . . . 1000

7. „ „ 1 elegante Equipage . . . . . 1000

8. „ „ 250 Wd. feinstes Hirschleder . . . . . 1000

9. „ „ 1 Familienregiment . . . . . 1000

10. „ „ 400 Wd. befest. Hirschleder . . . . . 1000

11. „ „ 1 Sofa und 6 Kissen . . . . . 1000

12. „ „ 1 Schlafzimmer, Beklemerungs-Koffer und 2 Gebirgs-Verpackungen . . . . . 1000

13. „ „ 550 Wd. befest. Hirschleder . . . . . 1000

14. „ „ 100 „ „ „ 10000 „ „ „ 1700 „ „ „ 10000

15. „ „ „ „ 1000 „ „ „ 2075 „ „ „ 44000

Preis des Loose 1 Mark 11 Loose 10 Mark.

**D. Kaufmann, Generaldebit, Frankfurt a. M.,**  
Fahrgasse 123, J. Bares & Co. in Halle a. S.

Gegen Bezahlung von 20 Pf. (Zusatz 30 Pf.) erfolgt franks. Auslieferung der Loose und Liste. Die Bestellungen dürfen sich per Postanweisung am bequemsten und sichersten erheben.  
Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

## Das Pädagogium Ostrau (Ostrowo) b/Elbne

eröffnet den Wintercurus am 12. October, Knaben, die eingehender Ansicht und ersten Arbeitszweiges bedürfen, werden hier bei individueller Berücksichtigung sicher gefördert; für ältere, zu weitergehenden Zöglingen sind Special-Lehrkurse eingerichtet. Die Anstalt ist berechtigt Zeugnisse zum einj. Freiwilligenausstellung auszustellen. Sittlich verwahrloste Zöglinge finden keine Aufnahme. Prospekte gratis.

Dr. Behnel-Schwarzbach, Director.

Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntniss, daß Herr **Gustav Fritze** in Halle a. d. S. nach freundschaftlicher Uebereinstimmung die **Gant-Actuar** unserer Gesellschaft niedergelegt hat und wir dieselbe Herrn **Siedtrath a. D. Dr. Otto Beock** in Halle a. S., Pfännerhöhe 3, übertragen haben. Magdeburg, den 13. Sept. 1882.

**Allgemeine Renten-, Capital- u. Lebens-Versicherungsgesellschaft „Zentonia“.**

Die General-Actuar.  
Julius Kühne.

## Frankfurter Zeitung und Handelsblatt.

Anlage der täglichen Ausgabe: 29,000  
„ „ „ Wochenausgabe: 8,500  
Gesamt-Anlage 37,5000

Die „Frankfurter Zeitung“ ist die grösste, bestunterrichtetste Zeitung Süd- und Mittel-Deutschlands, deren politischer Theil, ebenso wie die Abtheilung für Handel, Volk- und Landwirtschaft, Gewerbe, Kunst und Wissenschaft, nicht minder das unter Handels- und belehrende Feuilleton derselben seit einer Reihe von Jahren Weltraum vertheilt haben.

Durch den über alle Welttheile ausgedehnten Privat-Telegraphendienst, wie ihn überhaupt kein anderes deutsches Blatt besitzt, (directe Kabeldepeschen von allen grossen überseeischen Handelscentren von New-York, New-Orleans, Rio-Janeiro, Valparaiso, Bombay, Calcutta, Shanghai, Yokohama, Alexandrien etc. etc.) erhalten die Leser der „Frankfurter Zeitung“ sämtliche wichtigen politischen, finanziellen und kommerziellen Nachrichten rascher als auf irgend andere Weise. Die Parlamentsberichterstattung sowie die telegraphische Correspondenz aus Berlin erfolgt auf den Specialdrähten der „Frankfurter Zeitung“. Kein anderes süddeutsches Blatt liefert so vollständige und unparteiische Reichstags- und Kammerberichte und so reichhaltige Berliner Mittheilungen, auf telegraphischem Wege.

Vom europäischen Kriegsschauplatz erhält die Frankfurter Zeitung täglich zahlreiche Specialtelegramme, sowie regelmässige Correspondenzen ihres Specialberichterstatters.

Die **Landwirthschaftliche Zeitung** erscheint jedes Sonntag in einer bei den Lesern beliebigen. Die Frankfurter Zeitung ist das einzige Blatt, welches die tägliche Wetterprognose der Frankfurter meteorologischen Station veröffentlicht. Ebenso enthält das Blatt jede Woche unter der Rubrik **Literarisches** eingehende Besprechungen der neuesten und interessantesten Erscheinungen auf dem Büchermarkte.

Bestellungen auf das am 1. October 1882 beginnende neue Quartal wolle man bei dem nächsten Postamt bezw. bei den bekannten Agenturen machen. Der vierteljährliche Abonnementspreis beträgt:

bei unseren auswärtigen Agenturen . . . . . M. 9. —  
bei allen Postämtern der Schweiz . . . . . Fr. 14. 40  
im Welpostverein von der Expedition bezogen . . . . . M. 18. —

**Neu eintretenden Abonnenten** senden wir die Zeitung gegen Vorlage der Postquittung bis Ende September gratis und franco zu. Probeblätter werden auf Verlangen franco zugesandt.

**Die Expedition der Frankfurter Zeitung in Frankfurt a. M.,**  
Grosse Eschenheimerstrasse 37.

Der Börsenkalender pro 1882, ein umfangreiches für Fonds- und Actienbesitzer unentbehrliches Sammelwerk wird den neuen Abonnenten gratis nachgeliefert.

## Frauen-Industrie-Schule Halle a. S.

Albrechtstraße 32, II., Ende der Sophienstraße.

Am 15. October d. J. beginnt ein **Curus für Putzmachen, ein Privat-Schnebereinrichen und ein händelndes Aufschneiden** für im Wachen geübte Damen, für Wäsche- und Schneiderin.

## Zur Jagd-Saison

empfehle mich anerkannt befest. Jagd- und Schiesspulver, Schrot und Posten in allen Arten, Zündhütchen, bededete und unbededete, Munition, Patronen **Lefaucheur's** und **Lancastrehäulen**.

Wiederverkäufern bereite ich billige Preise.

Patronen werden auf Bestellung angefertigt.

**Richard Fuss, gr. Saalamm 3.**

## Landsberg

im Saale des Herrn Berger (vormals Klopzig)  
Mittwoch den 20. September

### Grosses Extra-Concert

von der 30 Mann starken Capelle des Stadtmusikdirector Herrn W. Halle aus Halle a. d. S. Entree 50 Pf.

## Bauer's Felsenkeller, Giebichenstein.

Heute Freitag

### Grosses Schlachtfest.

Freitag 9 Uhr Wellfleisch, Abends div. Wurst und Suppe, wozu freundlich einladet.

E. Zimmermann.

## Landwirthsch. Schule Marienberg zu Helmstedt.

Beginn des Wintersemesters am 17. October d. J. 1. Landwirthschaftsschule mit Freiwillemrecht. (Bedingung zur Aufnahme: Textarkeit). 2. Landwirthschaftliche Fachschule ohne Freiwillemrecht, dreifach mit Semestertarife. (Bedingung zur Aufnahme: Entlassung aus der Volksschule). 3. Fortbildung, dreifach (nimmt Knaben im 11. Lebensjahre auf). Anmeldungen für alle drei Abtheilungen, insbesondere für die unter 2. genannte, nimmt entgegen und ertheilt weitere Auskunft über Pension etc. der Director **Dr. V. Funk.**

## Gegen Hals- & Brust-Leiden

als die **Stollwerck'schen Honig-Bonbons, Malz-Bonbons, Gummi-Bonbons, à Packet 20 Pf., sowie Stollwerck'sche Brust-Bonbons, à Packet 50 Pf., die empfehlenswerthesten Hausmittel.**

## Einem Privat-Circl

für Probe'sche Spiele und Beschäftigungen können noch einige Kinder von 2-6 Jahren betreten und wollen nechte Defectanten sich an **Hr. Anna Sellheim**, Bismarckstr. 10, wenden.

Eine geübte Schneiderin empfiehlt sich den geübten Herrschaften in und ausser dem Hause. Zu erfragen **Leipzigerstrasse 5** im Niederberggäßchen.

## Güte ungarische Weintrauben

werden in Sandbühnen von 10 bis 20 Pfund gegen Nachnahme verpackt.

**Dörge, Alter Markt 4.**

## Ein Dreifachapparat und eine Locomobile

beide noch fast neu, sind sofort leihweise abzugeben, event. auch zu verkaufen. Gefl. Anfragen zu richten an **H. Graefe, Annoncen-Expedition, Halle a. S.**

## Niedermayer Feder

Die praktische und hygienische Bedeutung dieser Feder besteht darin, dass sie durch ihre parallele Richtung mit der Schriftlage die Grundstriche auf naturgemässige Weise ausführt und es ermöglicht, beim Schreiben gerade vor dem Tische zu sitzen.

Vorrath in jeder Schreib-Handl. **F. Sonnenke's Verlag, Bonn u. Leipzig.**

## Güternes Thorneg,

9-10 Pf. breit, zu laufen geübt. Offerten unter G. 705 befördert die Exped. d. Bl.

## Eine Holz-Firma,

ca. 6 Wtr. l., 60 Ctr. h., verkauft **F. C. Demand, Landstr. 6.**

## Schieber, Backschüssel, Badofeneinrichtungen,

sämtliche Badofeneinrichtungen sind wegen Aufgabes des Geschäftes zu Einkaufspreisen zu verkaufen

16. Rathhausgasse 16.

Anmeldungen zum Klavierunterricht nimmt zum neuen Quartal entgegen **Anna Hoffmann, Gürtelstraße 1, II.**

## Solist. Mustern Bieler & Stieme.

empfehlen

37. Leipzigerstraße 37.

## Feinste Stoppelbutter

täglich frisch von Hon, 8 Wd. zum Tagespreis für 8.60 bis 9 A. franco. Nachh. **Feiser, Appianen, Küstler Niederung.**

## Hôtel und Café David.

Freitag den 15. September

### Grosses Abend-Concert

von der Capelle des Stadtmusikdir. Halle. Anfang 8 Uhr. Entree 30 A. Bei ungünstigem Wetter findet das Concert im Saale statt.

Es wird begehrt, die noch ausstehenden Abonnements-Billets für dieses Concert zu benutzen.

## Kaufmännischer Turnverein Turnen

Mittwoch u. Donnerstag von 6 bis 10 Uhr Abds. in der Städtischen Turnhalle.

## Verein Paranas.

Sonntag den 17. d. M. **Berkmann's** im **Berkmann's** Saal, wozu sämtliche Mitglieder eingeladen werden. Freunde, welche als Mitglieder betreten wollen, sind willkommen. D. B.